

Heimat- und Kulturverein Niederkrüchten 1975 e.V.



Der Heimat- und Kulturverein Niederkrüchten 1975 e.V. wurde am 5. Dezember 1975 gegründet. Die Gründer haben sich die Aufgabe gestellt, für die Heimatgemeinde eine allen Bürgern zugängliche Sammlung heimatkundlicher Quellen und Materialien zu archivieren, Ausstellungen über Brauchtum und Kulturgut der Gemeinde durchzuführen, in einer Schriftenreihe Aufsätze, Erzählungen und Schriften über Niederkrüchten zu veröffentlichen, Fahrten und Wanderungen unter sachkundiger Führung anzubieten sowie in Arbeitskreisen Niederkrüchtener Mundart zu pflegen und bereits Vergessenes wieder lebendig werden zu lassen.

Geschäftsstelle: Hochstr. 94, 41372 Niederkrüchten

Fon.: 0171 / 6982790

www.heimatverein-niederkruechten.de

hkv@heimatverein-niederkruechten.com

IBAN: DE37 3146 0290 2001 6670 10

Veranstaltungsprogramm 2021

für Mitglieder des Heimat- und Kulturverein Niederkrüchten 1975 e.V. und die es werden wollen.

Unser Archiv Mittelstraße 57 in Niederkrüchten, ist z.Z. nicht regelmäßig für Besucher zugänglich. Eine Terminabsprache ist notwendig. Ansprechpartner sind Ulrich Seeboth, Tel.: 02163 / 89289 und Mobil: 01772113156 oder Werner Tiskens Tel.: 02163 / 30969 und Mobil: 01716982790. Selbstverständlich ist eine Kontaktaufnahme auch per E-Mail möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mi., 03. Februar

Unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** findet in der Begegnungsstätte in Niederkrüchten statt. Beginn **19:00 Uhr**. Auf der Tagesordnung stehen u. a. ein Rückblick auf das Vereinsleben im Jahr 2020 sowie ein Ausblick auf die Vereinsaktivitäten und Veranstaltungen im Jahr 2021.

Sa., 06. März

Radwanderung zum Wasserturm - Mönchengladbach, Windberg

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Niederkrüchten, Am Lindbruch

Die Radtour führt über Hardt nach Mönchengladbach-Windberg zum Wasserturm. Im Wasserturm ist im Rahmen der Führung eine Treppe mit 234 Stufen hinauf zu steigen. Ein Aufzug steht nicht zur Verfügung. Der Wasserturm in Windberg ist ein markantes Bauwerk im Jugendstil in der Stadt Mönchengladbach. Von der Aussichtsplattform aus hat man einen weiten Blick in die Rheinische Tiefebene, wenn nicht gerade das Wetter schlecht ist.

Die Führung ist gratis. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Eine **Anmeldung** ist daher nötig. Die Fahrtstrecke beträgt hin und zurück rund 40 km. Die Rückfahrt erfolgt gemäß Abstimmung. Leitung: Hans Mankau,

Anmeldung + Auskunft unter 02163 / 984462, Mail: hansmankau@t-online.de

Sa., 15. Mai

Zeitgeschichtliche Wanderung im Elmpter Wald

Treffpunkt: Wanderparkplatz Lüsekamp 10.00 Uhr

Unter der Führung von **Bernd Nienhaus** können die Wanderer den Elmpter Wald unter historischen und zeitgeschichtlichen Perspektiven erfahren. Die Wanderung „Grenzgeschichten“ beginnt am Wanderparkplatz Lüsekamp, dabei werden eine Vielzahl an Bodendenkmalen zu sehen sein zu denen es fachkundige Informationen geben wird. Die Wanderung dauert ca. 3 Stunden und ist etwa 8 km lang. Wanderproviant sollte mitgebracht werden.

Fr., 04. Juni

Radwanderung nach Hilfarth zum Korbmacher-Museum

Treffpunkt: 8:30 Uhr in Oberkrüchten, Kindergarten, Alte Burgstraße 11.

Für 10:30 Uhr ist eine eingehende Führung durch das umfangreich ausgestattete Museum vorgesehen. Dabei gibt es einen Einblick in das Korbmacherhandwerk und auch in die Produktvielfalt bis hin zu Mobiliar und Schuhwerk. Der Beruf des Korbmachers war ein Lehrberuf mit einer Berufsschule in Hilfarth und konnte bis zum Meistertitel führen. Nach der Führung gibt es dann Gelegenheit zum Mittagessen, bevor wir die Heimfahrt durch das Rurtal antreten.

Eine **Anmeldung ist erforderlich**, damit vom Museum die Führung entsprechend vorbereitet werden kann.

Auch wer mit dem Auto anreisen möchte, möge sich bitte anmelden. Die Fahrtstrecke liegt bei 50 km mit Hin- und Rückfahrt. Die Rückkehr ist für den späteren Nachmittag vorgesehen.

Der Museumsbesuch mit Führung kostet 5,-- € pro Person.

Leitung: Hans Mankau,

Anmeldung + Auskunft unter 02163 / 984462,

Mail: hansmankau@t-online.de

Fr., 11. Juni

Singen am Lindbruch für Jedermann

Beginn: 19:00 Uhr. Der HKV lädt alle sing-begeisterte Sängerinnen und Sänger – ob groß oder klein, alt oder jung – zum Singen am **Lindbruch** ein. Unterstützt von den Männergesangsvereinen der Gemeinde Niederkrüchten singen wir unter Leitung von **Bernd Pollmanns** und **Christoph Schnitzler**, allseits bekannte Melodien.

Bei Dauerregen fällt die Veranstaltung aus.

Fr., 18. Juni

Ein Nachmittag mit einem alten Hobby;

Treffpunkt: Wilhelmstraße 20a in Elmpt.

Heute können Interessierte die **Zinngießerwerkstatt** von Ulrich Seeboth in Elmpt besuchen. Hier entstehen mit alten und neuen Gießformen Zinnfiguren aus der Zeit um 1760. Dieses Hobby, das heute kaum noch ausgeübt wird, umfasst das Gießen, bemalen und aufstellen der Figuren. Ab 16.00 Uhr können sich die Besucher alle Arbeitsschritte ansehen und Fragen stellen. Wer möchte kann auch eigene Figuren gießen und später mitnehmen.

Da die Anzahl der Besucher begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter 02163 / 89289 oder 0177 2113156 notwendig. Auf Anfrage können auch andere Termine angeboten werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Dauer der Besichtigung etwa 1-2 Stunden.

So., 04.07. – Sa., 10.07.2021***Wasser & Geschichte – 7-tägige Radwanderung auf der Römer-Lippe-Route von Detmold bis Xanten und anschließend bis Niederkrüchten.***

Die Lippe, der längste Fluss Nordrhein-Westfalens, hat einen eigenen flussbegleitenden Radfernweg: Die Römer-Lippe-Route! Auf der Römer-Lippe-Route werden rund 300 Kilometer zurückgelegt und dabei die schöne Auenlandschaft rund um die Lippe erkundet. Die letzte Etappe dieser Reise führt durch die niederrheinische Landschaft nach Hause. Entlang von Kanälen gibt es auch die Spuren der römischen Legionäre zu entdecken. Denn entlang der Lippe sind bis heute zahlreiche Spuren aus der Besatzungszeit der Römer zu finden. Ein paar Fakten: In der Herrschaftszeit von Kaiser Augustus machten die römischen Truppen zahlreiche Vorstöße nach Germanien, um das Gebiet zu erobern und zu einer römischen Provinz zu erklären. Die Lippe wurde vom Rhein aus mit Booten und Kähnen befahren, um schneller Truppen und vor allem Nachschub zu transportieren. Erst im Jahre 9 nach Christus wurde diesen Eroberungsplänen durch Arminius, auch bekannt als Hermann, bei der Varusschlacht im Teutoburger Wald ein Ende gesetzt. Die Römer-Lippe-Route führt vom Hermannsdenkmal bei Detmold über die Externsteine nach Bad Lippspringe. Ab hier folgt der Radweg dem Lauf der Lippe bis an den Rhein und zum archäologischen Römerpark in Xanten. Nur auf der ersten Etappe, die durch die Ausläufer des Teutoburger Walds verläuft, sind einige hügelige Abschnitte zu bewältigen, ansonsten verläuft der Weg ganz bequem und ohne nennenswerte Höhenunterschiede durch weite, offene Landschaften. Dabei werden kleine Städte und beschauliche Dörfer berührt. So kombiniert die Römer-Lippe-Route malerische Natur mit archäologischen Entdeckungen. Die besonderen Highlights für alle Römerinteressierten sind das Römermuseum in Haltern, der Römerpark in Bergkamen-Oberaden, der Elefant in Hamm und der prachtvolle Archäologische Park in Xanten.

Gesamtstrecke ca. 380 km, Tagesetappen ca. 20 – 75 km. Reisepreis 350,- Euro/ Pers. im DZ, Zuschlag EZ 160,- Euro. Inklusivleistungen: Bahnfahrt MG – Detmold, 6 Übernachtungen mit Frühstück, Gepäcktransfer im Begleitfahrzeug. Anzahlung 100,- Euro pro Person (Kennwort: Römer-Lippe-Route mit Angabe DZ oder EZ) bis zum 31.03.2021 auf das Konto des HKV, IBAN DE37 3146 0290 2001 6670 10.

Sa., 24.Juli***Radtour um die Gemeinde Niederkrüchten***

Treffpunkt: Parkplatz Stadionstraße Niederkrüchten 10.00 Uhr

Die ca. 50 km lange Radtour wird von **Bernd Nienhaus** geführt und wird die Grenzen der Gemeinde Niederkrüchten im Fahren erlebbar machen. Auf der sehr naturnahen Route werden alle Niederkrüchtener Naturschutzgebiete besucht. In weiten Teilen verläuft der Weg entlang der Schwalm, um im Westen die schönen Wege entlang des Elmpter Waldes bis zum Lüsekamp zu nutzen. Im Süden geht es entlang des Boschbeek-Tales Richtung Meinfeld, Oberkrüchten und zurück zur Stadionstraße.

Für den Fall, dass eine Einkehr nicht möglich ist, sollten die Teilnehmer etwas Reiseproviant mitnehmen

Sa., 11. September***Wanderung durch den Schwalmbruch D/NL***

Treffpunkt: Wanderparkplatz Tackenbenden 10.00 Uhr

Wieder unter der erfahrenen Führung von **Bernd Nienhaus** erkunden die Wanderer diesmal die Schwalmbruchlandschaft diesseits und jenseits der Grenze. Die Wanderung

beginnt am Wanderparkplatz Tackenbenden, geht über den Bohlenweg, vorbei an einigen Artenschutzgewässern bis zur niederländischen Grenze. Hier wird ein bronzezeitliches Gräberfeld besucht. Weiter geht es zur Herberg de Bos und den Schwalmmäandergebieten kurz vor Swalmen. Über den Swalm-Urwald und den Zollpfad im Grenzwald geht es zurück zum Wanderparkplatz Tackenbenden. Der etwa 11 km lange Weg, der gegebenenfalls abgekürzt werden kann, dauert erfahrungsgemäß ca.4 Stunden. Für den Fall, dass eine Einkehr in der Herberg de Bos nicht möglich ist, sollten die Teilnehmer vorsichtshalber etwas Proviant mitnehmen.

So, 19. September

Radwanderung zum Freilichtmuseum Grefrath, zum Erntedankfest

Treffpunkt: 8:00 Uhr, Bushaltestelle Laar

Im „**Niederrheinischen Freilichtmuseum**“ soll an diesem Tag das Erntedankfest 2021 stattfinden. Falls es corona-bedingt ausfällt, können wir dem Museum einen ganz normalen Besuch abstatten. Wir fahren so, dass wir im Museum am Erntedank-Gottesdienst teilnehmen können. Der Eintritt kostet 4,50 €, ist aber gratis, wenn man bei Erntedankfest am Gottesdienst teilnimmt. Wir stimmen dann vor Ort ab, wann wir uns zur Heimfahrt auf den Weg machen. Im Museum werden Speisen und Getränke angeboten.

Eine Anmeldung ist zum Zweck der Planung erwünscht.

Die Anreise ist auch mit dem Auto möglich.

Die Fahrtstrecke liegt bei insgesamt 50 km. Die Teilnahme ist außer Eintritt kostenfrei.

Die Rückkehr ist für den späteren Nachmittag vorgesehen.

Leitung: Hans Mankau,

Anmeldung + Auskunft unter 02163 / 984462,

Mail: hansmankau@t-online.de

Sa., 02. Oktober

Zwei Seen-Wanderung Hariksee und Borner See

Treffpunkt: Parkplatz Mühlrather Mühle (Wanderkarte) 11.00 Uhr Diese Wanderroute, die zu den Premiumwanderwegen im Naturpark Maas-Schwalm -Nette gehört, wird von **Dieter Polmans** geführt und streift auf seinen 6,4 Kilometern Länge den Harik- sowie den Borner See. Weite Wiesenflächen wechseln dabei immer wieder mit Seen- und Flußlandschaften. Die recht einfache Wegstrecke wird zwei bis drei Stunden in Anspruch nehmen.

